

Protokoll der Generalversammlung

Zeit: Donnerstag, 9. November 2023, 18 Uhr
Ende: 20:03 Uhr
Ort: BG/BRG Mödling, Franz Keim-Gasse 3, Raum 041
Protokollführung: Herwig Stockinger, Schriftführer

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 3.11.2022
3. Tätigkeitsbericht und Vorschau der Obfrau
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Rechnungsprüfer und Antrag auf Entlastung der Vereinsleitung
6. Neuwahl des Vorstandes (gültig bis November 2025)
7. Bericht des Schulleiters Dir. Mag. Michael Pauerl
8. Beratung über Anträge von Mitgliedern
9. Diskussion und Beschluss bzgl. Statutenänderung dahingehend, dass nicht nur Student*innen, sondern auch Präsenz- und Zivildienerrinnen sowie Teilnehmer*innen an einem freiwilligen sozialen Jahr in den Genuss des ermäßigten Mitgliedsbeitrags kommen.
10. Absolventenfest im Mai/Juni 2024, Personenkomitee
11. Präsentation der Schulerinnerungen 125 Jahre Keimgasse
12. Allfälliges
13. Vortrag von HR Dr. Gebhard König (MJ 1969) über seine Schulzeit im BG/BRG Keimgasse

Anwesend: Gerhard Handl, Katrin Stelzer, Herwig Stockinger, Manfred Wildhagen, Lydia Matiasch, Doris Reiser, Christian Matzner, Matthias Baar, Sebastian Quin, Gebhard König, Dieter Baumgartner, Rainer Tisovsky, Sebastian Schreitter, Herbert Lehner, Adelheid Hlawacek, Peter Maschat, Eva Teimel, Ludwig Reich, Veronika Schreitter.

Entschuldigt: Felix Holly, Michael Samulde, Gregor Palmetzhofer, Ferdinand Schreitter, Niels Schäfer, Johanna Kerschner, Nikolaus Koller, Wolf Dieter Resatz, Gerhard Wolf, Michael Pauerl, Tanja Edelbacher.

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Obfrau Doris Reiser eröffnet um 18:11 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird *einstimmig genehmigt*. Da die Generalversammlung laut § 9 der Vereinsstatuten noch nicht beschlussfähig ist, wird TOP 13 vorgezogen.

13. Vortrag von HR Dr. Gebhard König (MJ 1969) über seine Schulzeit im BG/BRG Keimgasse

HR Dr. Gebhard König berichtet über seine Schulzeit in der Keimgasse und zeigt dabei auf, wie sich die Schule und der Schulalltag im Vergleich von damals zu heute verändert haben. Dabei werden allerlei Anekdoten erzählt und Themen wie eine stark männlich geprägte Zusammensetzung des Lehrkörpers, die Schulheizung mittels Einzelöfen durch einen eigenen Heizer, die unterstützende Wahrnehmung der Gangaufsicht durch Schüler der achten Klasse, die zu dieser Zeit sehr fortschrittliche Existenz eines Schulgemeinschaftsausschusses, die Begehung des „Tags der Fahne“ mittels Aufmärschen und Gesang, das Zusperrern der Schule für zwei Wochen wegen eines Falls von Kinderlähmung, das Bestehen einer mündlichen und schriftlichen Aufnahmeprüfung und die Einhebung eines Schulgelds von 100 Schilling pro Schüler pro Jahr, behandelt.

Um 19:04 Uhr endet der Vortrag und die eigentliche Sitzung wird fortgesetzt. Die Generalversammlung ist nun beschlussfähig.

2. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 03.11.2022

Das Protokoll der Generalversammlung vom 03.11.2022 wird *einstimmig genehmigt*.

3. Tätigkeitsbericht und Vorschau der Obfrau

Mitgliederentwicklung seit der letzten Generalversammlung

Ein Todesfall: Senator DI Alfred Freunschlag (MJ 1952); die Obfrau bittet, sich zu einer Gedenkminute zu erheben.

Seit der letzten GV gab es 8 Neueintritte und 1 Austritt, womit der Mitgliederstand nun 231 Mitglieder beträgt.

Erinnerung an die im Jahr 2020 konzipierten Überlegungen zur Vereinsentwicklung

Die Überlegungen zur Vereinsentwicklung werden teilweise umgesetzt.

Bindeglied zwischen AV und Schule:

- Regelmäßige Aussendungen zu Neuigkeiten aus der Schule sind leider immer noch nicht ausreichend möglich, da zu viele Mailadressen fehlen und postalische Aussendungen zu aufwändig und zu teuer sind.
- Einladung zu Schulveranstaltungen geschehen, haben aber bislang relativ wenig Echo gefunden.
- Mitglieder können über AV den Jahresbericht bestellen: das ist gerne angenommen worden. Den Jahresbericht wird es aber in gedruckter Form voraussichtlich nicht mehr geben, Alternativen werden derzeit von der Direktion ausgearbeitet.
- Berufsberatungen für Schüler*innen der 7. Klassen: Gastvorträge und Fragestunden von jungen Absolvent*innen als Entscheidungshilfen zur Studien- oder Berufswahl: eine Unterstützung durch den AV wurde den Schülerberatern nunmehr vorgeschlagen, jedoch bislang noch keine Antwort.
- Zeitzeugengespräche und Vorträge lassen die Vergangenheit lebendig werden: geschah in diesem Schuljahr in Form eines Projekts mit der 2M und deren KV Prof. Gertrud Krenn (siehe unten).
- Sammlung schulbezogener Fotos und Dokumente: geschieht in bescheidenem Umfang, heuer konnten alte Schülerzeitungen und Maturazeitungen bzw. Jubiläumsschriften entgegengenommen werden. Wer etwas zuhause hat und nicht weiß, wohin damit soll seine Sammlung gerne zum Absolventenverein bringen!

Bindeglied zwischen Absolventen und Absolventen

- Regelmäßige Treffen und Veranstaltungen, zum Beispiel
 - Gemütliches Zusammensitzen beim Heurigen: fand dreimalig am 18.11.2022, 31.3.2023 und 15.6.2023 statt, zusätzlich Treffen beim Punschstand am 14.12.2022.
 - Gemeinsame Wanderung im Raum Mödling: bis jetzt noch nicht.
 - Feier Maturajubiläum mit Schulführung findet relativ häufig statt (siehe unten eine Auflistung)
 - Absolventenfest in der Schule mit Buffet und Getränken soll im Mai 2024 in größerem Rahmen als zuletzt stattfinden (siehe Tagesordnungspunkt 10).
- Vorstellen anderer Absolventen und deren Lebenswege „Absolvent des Monats“: Geschieht noch nicht.
- Folgende Personen haben über den Absolventenverein ein Maturatreffen mit Schulführung organisiert:
 - 40jähriges Maturajubiläum (Martina Podivin) am 13.5.2023 (Reiser)
 - 60jähriges Maturatreffen (Matthias Baar) am 3.6.2023 (Reiser)
 - 55jähriges Maturajubiläum (Peter Schüller) am 7.6.2023 (Reiser)
 - 30jähriges Maturajubiläum (Nicole Steiner) am 17.6.2023 (Reiser)
 - 30jähriges Maturajubiläum am 24.6.2023 (Drofenik)

Obwohl die Treffen gut besucht waren und gut angekommen sind, kam es nur zu 2 Neuanmeldungen für den AV.

Ehrenringe 2023

Ornella Vitek (Gymnasium), Valentin Hausknotz (Realgymnasium), Moritz Jansen (Modellklasse).

Die Ringe sind am 16.6.2023 ohne Gravur, aber mit Gutschein für eine solche Gravur überreicht worden.

ALT trifft JUNG – Klassenprojekt der 2M (geleitet von KV Gertrud Krenn und begleitet von Doris Reiser)

Es handelt sich um ein Projekt zum Vergleich von Schulerfahrungen an der Keimgasse jetzt und damals. Dazu kam es an mehreren Vormittagen zu etwa einstündigen Treffen mit Absolventen unterschiedlicher Jahrgänge, die sich den Schüler*innen der 2M für ein Interview zur Verfügung gestellt haben. Dabei sind einerseits die vorbereiteten Fragen gestellt, aber auch im Dialog Erfahrungen zur jeweiligen Schulzeit ausgetauscht worden. Die Gespräche sind gefilmt worden und sollen von der Klasse zu einem Kurzfilm verarbeitet werden.

Das Projekt ist bei allen Beteiligten sehr gut angekommen. Dank gilt dafür den Mitgliedern des AV: Wolf Dieter Re-satz (MJ 1959), Willi Brauneder (MJ 1961), Matthias Baar (MJ 1963), Manfred Wildhagen (MJ 1965), Karl Hrdina, Gus-tav Kafka, Josef Mugler (alle MJ 1966), Gebhard König (MJ 1969), Gerard Duursma (MJ 1988), Stephan Taubert (MJ 1991), Nikolaus Koller (MJ 1998).

Herausgabe von Schulerinnerungen

Siehe Tagesordnungspunkt 11

4. Bericht des Kassiers

Im Vereinsjahr 2022/23 (1.9.2022-31.8.2023) stehen Einnahmen in Höhe von € 20.543,- Ausgaben in Höhe von € 11.469,95 gegenüber, was einen Gewinn in Höhe von € 9.073,05 ergibt. Insgesamt beläuft sich das Vereinsvermö- gen mit Stand 1.9.2023 auf € 23.322,47.

Die Verträge über die Ricoh Kopierer der Schule, bei denen der Absolventenverein als Mieter auftritt, sind billiger geworden

Die Zahlungsquote bei den Mitgliedsbeiträgen beträgt nur 60%, dafür aber teils mit beachtlichen Spenden. Der Kassier bedankt sich für alle eingezahlten Mitgliedsbeiträge (bis zum Wochenende vor der Generalversammlung 56 bezahlte Beiträge).

Das Buch für Schulerinnerungen (siehe Tagesordnungspunkt 11) wird sich mit Kosten von ca. € 3.500,- niederschlagen. Die Auflage beträgt 1000 Stück und ist am Jahresbericht orientiert.

Der Kassier äußert seine Gedanken zum Stellenwert des Absolventenvereins, indem er darauf hinweist, dass der Verein mit einem finanziell gut ausgestatteten „Club Alumni“, wie es ihn öfter in Amerika gibt, nicht mithalten kann. Der Absolventenverein sei in dieser Hinsicht vielmehr „eine arme Kirchenmaus“. Die Situation, wonach sich lange Zeit kein Archiv für den Absolventenverein in der Schule befunden hat und sich nunmehr ein abgelegenes Archiv im Keller befindet, betrachtet der Kassier als keinen schönen Zustand.

5. Bericht der Rechnungsprüfer und Antrag auf Entlastung der Vereinsleitung

Die beiden Rechnungsprüfer erklären den Bericht des Kassiers geprüft und für in Ordnung befunden zu haben. Sie stellen den Antrag auf Entlastung der Vereinsleitung. Der Antrag wird *einstimmig angenommen*.

6. Neuwahl des Vorstandes (gültig bis November 2025)

Der Wahlvorschlag für die nächste Wahlperiode lautet:

Obfrau /Obfrau-Stellvertreter: Doris Reiser/Dir. Michael Pauerl

Kassier/Kassier-Stellvertreter: Christian Matzner/Nikolaus Koller

Verein der Absolventen des Bundesgymnasiums Mödling, Keimgasse

Zustellanschrift: 2344 Maria Enzersdorf, Hauptstraße 70-72/3

E-Mail: absolventenverein@keimgasse.at

ZVR-Zahl: 398917844

<https://keimgasse.at/absolventinnenverein/>

Schriftführer/Schriftführer-Stellvertreterin: Herwig Stockinger/Tanja Edelbacher
Rechnungsprüfer/Rechnungsprüfer-Stellvertreter: Matthias Baar/Sebastian Quin

Der Vorschlag wird kurz erörtert. Anschließend findet die Neuwahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer geleitet von Dieter Baumgartner statt. Der Wahlvorschlag wird von der Generalversammlung *einstimmig angenommen* und die genannten Personen gewählt. Die anwesenden Vereinsfunktionäre erklären die Wahl anzunehmen, die abwesenden Funktionäre haben bereits im Vorfeld schriftlich erklärt, dass sie die Wahl annehmen werden.

7. Bericht des Schulleiters Dir. Mag. Michael Pauerl

Wegen Krankheit entfällt der Bericht des Schulleiters. Stattdessen gibt die Obfrau in seinem Namen einen sehr kurzen Bericht zum Schulumbau.

8. Beratung über Anträge von Mitgliedern

Es wurden keine Anträge eingebracht.

9. Diskussion und Beschluss bzgl. Statutenänderung dahingehend, dass nicht nur Student*innen, sondern auch Präsenz- und Zivildienstler*innen sowie Teilnehmer*innen an einem freiwilligen sozialen Jahr in den Genuss des ermäßigten Mitgliedsbeitrags kommen.

Nach einer kurzen Diskussion kommen die Anwesenden zu dem Schluss, dass in dieser Sache keine Statutenänderung, sondern lediglich ein einfacher Beschluss der GV erforderlich ist. Die Generalversammlung *beschließt* daher *einstimmig* , dass „der Mitgliedsbeitrag für Präsenz- und Zivildienstler*innen sowie Teilnehmer*innen an einem freiwilligen sozialen Jahr dem Mitgliedsbeitrag der Student*innen angeglichen wird und nunmehr einheitlich € 5 beträgt.“

10. Absolventenfest im Mai/Juni 2024, Personenkomitee

Zur besseren Planung für ein großes Absolventenfest im Mai/Juni 2024, bei dem auch die schönen neuen Außenanlagen verwendet werden soll, wird ein eigenes Organisationskomitee installiert. Nach freiwilligen Meldungen besteht dieses aus Niels Schäfer, Herwig Stockinger, Dieter Baumgartner. Weitere freiwillige Meldungen an absolventenverein@keimgasse.at sind gerne erwünscht!

11. Präsentation der Schulerinnerungen 125 Jahre Keimgasse

Im Herbst 2021 gab es eine Aussendung an die Mitglieder des AV mit der Bitte um Geschichten und Erinnerungen an den Schulalltag. Es gab 26 Einsendungen verschiedenen Inhalts und unterschiedlicher Länge, insgesamt ein sehr buntes Bild.

Entstanden ist ein Lesebuch mit Erinnerungen von Schülern und Schülerinnen der Keimgasse aus den letzten 90 Jahren. Ergänzt wurden die eingegangenen Beiträge mit Ausschnitten und Texten aus Maturazeitungen, Schülerzeitungen und Jahresberichten sowie Fotos aus den Privatarchiven einiger Mitglieder und des AV. Das „Lesebuch“ umfasst mehr als 120 Seiten, ist broschiert und zum Preis von € 5,- für Mitglieder des Absolventenvereins und von € 8,- für Nichtmitglieder ab Dezember 2023 erhältlich.

12. Allfälliges

Gebhard König bringt eine Idee für eine Statutenänderung ein, nämlich dass das erforderliche Präsenzquorum für die Beschlussfähigkeit der Generalsammlung eliminiert und damit die Erforderlichkeit der Abhaltung eines Vortrags beseitigt werden soll. Die Vereinsleitung wird die Anregung in ihrer nächsten Sitzung besprechen und gegebenenfalls einen entsprechenden Beschluss vorbereiten.

Im Anschluss an die Generalversammlung lädt die Obfrau zu einem kleinen Imbiss und einem gemütlichen Beisammensein.